

Jahresbericht der Damenriege 2022

Das Jahr 2022 war im Vergleich zu den Vorjahren wieder etwas abenteuerlicher für die Damenriege. Kurz nach Jahresbeginn starteten wir mit den Vorbereitungen am Schulstufenbarren (SSB) für das Kantonalturfest in Wettingen. Diesmal mit einem komplett neuen Programm und neuer Musik sowie mit einigen neuen anspruchsvollen Turnteilen. Zudem wurden die Fachtest-Allround-Regeln angepasst. Dank unseren motivierten Turnerinnen, die den Richterkurs absolvierten, konnten wir auch in diesem Bereich erfolgreiche Trainings verbuchen. Danke an Céline, Hanna, Janin, Sandra und



1.

Tina an dieser Stelle!

Natürlich durfte das alljährliche Trainingsweekend als Turnfestvorbereitung nicht fehlen. Diesmal am 30. April und 1. Mai 2022, und wieder mit wertvoller Unterstützung von Tiziana und Ursi im Bereich SSB. Ein gemütlicher Pizza-Abend und Apéro, spendiert vom FTV, rundeten das Weekend ab.

Neu starteten wir dieses Jahr das erste Mal am Gymsday. Am 28. Mai 2022 galt es ernst, und wir führten unser

Turnfestprogramm zum ersten Mal vor grösserem Publikum sowie den Wertungsrichterninnen und Wertungsrichtern vor. Die Note von 8,30 vom zweiten Durchgang konnte sich sehen lassen, und was noch viel wichtiger war: Durch die Rückmeldung und den Vergleich mit den anderen Vereinen kamen uns viele Ideen, wie wir unser Programm noch verbessern könnten. Bis zum Turnfest blieb nun nicht mehr so viel Zeit, doch einige dieser Ideen konnten wir umsetzen, und den Rest nehmen wir für nächstes Jahr mit.

Am 24. Juni 2022 war es dann endlich so weit. Wir turnten unter turbulenten Umstände wegen Verletzungen, schlechtem Wetter und matschigen Verhältnissen. Dennoch erzielten wir mit einer Gesamtnote von 25,25 ein zufriedenstellendes Ereignis, wobei die Rhönrad-Turnerinnen mit einer Einzelnote vom 9,45 glänzten. Es hat mal wieder Spass gemacht, gemeinsam ein Turnfest zu bestreiten. Das Feiern der tollen Leistungen kam natürlich nicht zu kurz und wir verbrachten einen kurzweiligen Abend in den Festzelten in Wettingen. Wir werden nächstes Jahr mit demselben Programm starten, und man darf gespannt sein darauf, wie wir das Turnerische bis dann feinschleifen.



Nach dem Turnfest startete die wohlverdiente Sommerpause, wobei, ganz Pause machte die Damenriege dann doch nicht. Der Fokus lag jetzt aber mehr auf Spiel und Spass, und neben Kubb und



Minigolf-Turnieren durften wir mit dem Limmat Club Baden die Sportart Weidling-Rudern kennen lernen.



Danach begann auch bald schon das Training für den nächsten Anlass: die Turnervorstellungen. Doch natürlich kam auch in dieser Zeit der Spass nicht zu kurz. Dank der Organisation von Patrizia kam Ende September wieder ein toller Damenriege-Event zusammen, bei dem wir uns im gemeinsamen Rätsellösen üben konnten.

Die Zeit bis zu den Turnervorstellungen ging dann schnell vorbei, und im Fluge stand die Hauptprobe vor der Tür. «Huch, so schnell, sind wir schon parat?», fragten wir uns wohl alle. Doch die drei tollen Vorstellungen zeigten, «Ja wir waren es!» Es war ein grosser Spass, sowohl auf als auch neben der Bühne und ein würdiger Abschied unserer alten Mehrzweckhalle.

Als Jahresabschluss durften wir wieder beim Weihnachtshöck des FTV dabei sein, was wie immer ein schöner und natürlich genussvoller Abend wurde. Nun freuen wir uns auf das neue Jahr und sind gespannt, was dieses für uns bereithält.

